

INHALTSVERZEICHNIS

A	EINLEITUNG	1
B	DIE BUCHILLUSTRATION DER DEUTSCHEN NATIONALEN GESCHICHTSSCHREIBUNG DER FRÜHNEUZEIT	
I	<u>Geistesgeschichtliche Hintergründe</u>	
	1. Nationalisierende Tendenzen in Deutschland um 1500	8
	2. Einblick in die deutsche Historiographie in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts	18
II	<u>Deutsche Geschichte als Thema der Buch- illustration</u>	
	0. Vorbemerkung	35
	1. Symbolische und allegorische Darstellungen	36
	2. Lebensumstände	38
	3. Geschichtliche Ereignisse	52
	4. Bauten und Denkmäler	63
	5. Handelnde Personen	67
III	<u>Genealogische Vorstellungen als Thema der Bildenden Kunst des späten 15. und des 16. Jahrhunderts</u>	
	1. Genealogie als Mittel zur Herrschafts- legitimation	69
	2. Mögliche Vorbilder für genealogische Darstellungen	
	2.1. Wurzel Jesse	76
	2.2. Neun Helden und Uomini famosi	80
	2.3. Arbores consanguinitatis und arbores affinitatis	88

3.	Genealogische und quasi-genealogische Darstellungen in verschiedenen Bereichen der Bildenden Kunst	90
3.0.	Vorbemerkung	90
3.1.	Tafelmalerei	108
3.2.	Wandmalerei	114
3.3.	Tapisserie	117
3.4.	Skulptur	130
3.5.	Buchmalerei	
IV	<u>Formen der genealogischen und quasi-genealogischen Darstellung in der Buchillustration</u>	
0.	Vorbemerkung	139
1.	Stammbaum-Darstellungen	139
2.	Bildnisreihen	
2.1.	Halbfigurige Darstellungen	160
2.2.	Münz- oder medaillenförmige Darstellungen	183
2.3.	Ganzfigurige Darstellungen	205
V	<u>Zur Frage der Ausbildung individueller Ikonographien einzelner Persönlichkeiten</u>	
0.	Vorbemerkung	248
1.	Karl der Große	249
2.	Otto der Große	262
3.	Friedrich Barbarossa	270
VI	<u>Die Buchillustration als Ausdruck und Popularisierungsmittel des personalen Geschichtsbildes ihrer Entstehungszeit</u>	280
C	SCHLUSS	317
D	ANHANG	
I	Anmerkungen	319
II	Katalog der Druckwerke	378
III	Literaturverzeichnis	421
IV	Abbildungsverzeichnis	440
V	Abbildungen	